

Selenskyj nannte die Länder, die bereit sind, nach dem Krieg Truppen in die Ukraine zu schicken

26.12.2025

Vier europäische Länder sind bereit, nach dem Ende des Krieges Truppen in die Ukraine zu schicken. Es handelt sich um Frankreich, Deutschland, die Türkei und das Vereinigte Königreich.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vier europäische Länder sind bereit, nach dem Ende des Krieges Truppen in die Ukraine zu schicken. Es handelt sich um Frankreich, Deutschland, die Türkei und das Vereinigte Königreich.

Das sagte Mychajlo Podoljak, ein Berater des Chefs des ukrainischen Präsidialamtes, in einem Interview mit Novosti.LIVE, so RBK Ukrajina.

Ihm zufolge sollten sich die Partner an der Abschreckung Russlands beteiligen und Friedenskontingente entsenden. Die Ukraine wird diese Last nicht allein auf ihren Schultern tragen.

Podoliak fügte hinzu, dass Frankreich, die Türkei, Deutschland und das Vereinigte Königreich bereits ein klares „Ja“ zur Entsendung von Truppen gesagt haben. Andere Länder denken darüber nach.

„Die Frage ist, wer wird alles finanzieren? Wer wird da sein, um alles in ein einziges System zu integrieren und wer wird die Prozesse zur Abschreckung Russlands moderieren? Und dann stellt sich die Frage, dass Vertreter anderer Länder, die daran interessiert sind, anwesend sein sollten“, sagte er.

Podoliak zufolge hat jedes Land seine eigenen Interessen. Die Türkei zum Beispiel möchte verhindern, dass das russische Regime im Schwarzen Meer Sicherheits-, Wirtschafts- und Geschäftsprobleme schafft.

„Im Allgemeinen wird dieser Krieg zu einer völligen Umgestaltung des europäischen Raums führen. Die Ukraine wird sich so schnell wie möglich in die europäische Richtung bewegen. Und Europa wird den Lebensstil, den es heute pflegt, überdenken. Er wird asketischer, militaristischer und antirussischer sein“, prophezeite der Berater des ukrainischen Präsidentenbüros.

Ausländische Truppen in der Ukraine

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 263

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.